1994.12.03 - May I sit

Beitrag von „Viktor Krum“ vom 25. Juni 2023, 12:42

Von Schreck geweitete, große braune Augen blickten mich unter einer wuschigen braunen Mähne an. Dann lächelte sie ein bisschen, kaum sichtbar aber da und strich sich das Haar aus dem Gesicht. Möglicherweise versuchte sie auch den Schock zu überspielen, dass ihr knapp mindestens eine harte, kognitive Neukalibrierung durch ein 2kg schweres Buch entgangen war. Der Titel des Schinkens war passenderweise \'*Schäden am Geiste durch falsche Anwendung von Zaubern*\'. Ich sagte, **"wie mir scheine will, nimmt diese Buch seinen Titel etwas zu genau."** Ich war mir nicht ganz sicher, ob ich alles korrekt gesagt hatte, oder mir am Titel etwas entgangen war, doch ich war sicher, dass es einigermaßen verständlich war. Dennoch war mein aktiver Wortschaft nicht so groß wie mein passiver. Das lag auch daran das ich Englisch sonst nur mit Reportern reden musste und die mochte ich nicht besonders. Ich hatte inzwischen einen gewissen Ruf und galt als scheues wildes Tier, das nur schwer anzulocken war.

Ihren Namen dagegen wusste ich nicht. Das war schade. Mit einem Schwebezauber beförderte sie das Buch zurück an seinen Platz. Sie sagte, dass es ihr gut ginge und fragte, ob ich etwas Bestimmtes suchen würde. **"Bevor ich Sie frage, wäre es schön Ihren Namen zu wissen, damit ich weiß, wem ich danken darf.**" Ich verneigte mich leicht und stellte mich schlicht vor, "**Viktor Krum"** die Hand lag auf meiner Brust dabei und ich brachte einen kleinen Diener dazu. Ein kurzes und kleines Lächeln dazu. Das war überaus selten bei mir. Ich wusste nicht, dass ich sonst SO bärbeißig aussah. Mein Gesicht war männlich, dass eines Kriegers aus alten Zeiten und strahlte eine beinah aristokratische Autorität aus. Ein Lächeln aber zeigte, dass ich mehr als nur ein gewalttätiger Schlägertyp war.

"**Ich weiß es nicht, aber gibt es noch eine anderes Buch über die Geschichte von die Schloss? Das eine Buch Hogwarts eine Geschichte habe ich schon zur Hälfte durch und ich wäre neugierig, ob es etwas gibt, dass die Schule auch in politische Kontext setzt."** Vielleicht war es auch zu aktuell. International wäre noch interessanter aber das war vielleicht zu verlangt. Ich war echt von der Erhabenheit des Schlosses überrascht und froh, dankbar, hier etwa ein Jahr sein zu dürfen. Ähnlich erging es meinen Mitschülern. Karkaroffs lange Reden nervten allerdings mächtig. Es war jedoch gefährlich das zu deutlich auf dem Schiff zu zeigen.